

Morogoro: zum Jordan University College ausgebaut



Blick auf Kirche und Kolleg.

Am 21. Oktober 2011 wurde am Jordan University College in Morogoro, Tansania, feierlich das akademische Jahr 2011/2012 eröffnet.

Kardinal Polycarp Pengo, stand der Eucharistiefeier vor und predigte. Die Festrede hielt Prinz Hans-Adam II. von Liechtenstein zum Thema „Der Staat im dritten Jahrtausend“. Der Prinz war mit seiner Gemahlin, Prinzessin Marie von Liechtenstein, angereist und kam auch mit den Studenten zum Gespräch zusammen. Ferner besuchten die Gäste aus Liechtenstein einige Pfarreien, in denen Salvatorianer tätig sind.

P. Andreas Urbanski und P. Jozef Tarnowka aus der Polnischen Provinz nahmen an den Eröffnungsfeierlichkeiten teil und begleiteten die Gäste aus Liechtenstein. Gemeinsam mit P. Africanus Lokilo, dem Provinzial der Missionarischen Pro-Provinz Tansania, trafen sie mit den Leitungskräften des Jordan University College zusammen, sowie mit der wachsenden Zahl von Salvatorianer-Scholastikern, die aus Tansania, aus dem Kongo und aus Kenia stammen, und ihren Ausbildern.

Derzeit gibt es dort 757 neu eingeschriebene Studenten. Unter ihnen sind zahlreiche Scholastiker verschiedener Ordensgemeinschaften aus den afrikanischen Staaten. Die Mehrheit aber machen Laien-Studenten und -Studentinnen aus, die meist katholisch sind, manchmal aber auch anderen christlichen Konfession angehören oder auch muslimischen Glaubens sind. So findet sich hier gemäß unserem Charisma eine wirklich universale Kommunität zusammen. Insgesamt sind 1331 Studenten immatrikuliert, die meisten von ihnen an der erziehungswissenschaftlichen Fakultät, die im vergangenen Jahr neben den bestehenden Fakultäten für Philosophie und Theologie neu errichtet worden ist.

Wir gratulieren dem Jordan University College zu seinem bewundernswerten Wachstum und wünschen seinen Leitern den Segen Gottes angesichts der zahlreichen Herausforderungen, die ihnen in diesem Zusammenhang noch bevorstehen. ■